



# JAHRESRÜCKBLICK

## 2020

FACHBEREICH WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

EBERHARD KARLS UNIVERSITÄT TÜBINGEN





## ÜBERSICHT

Preise und Förderungen

Forschung

Veröffentlichungen

Events

Studium

Praxis und Beruf

Nachruf

*Liebe Leserin, lieber Leser,*

*wir blicken – trotz dieses schwierigen „Corona“-Jahres 2020 – auf vielseitige Erfolge am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft zurück. Die vorwiegend auf online Formate umgestellte Lehre ist gelungen. Unsere Studierenden haben sich in die virtuelle Lehre schnell eingefunden. Eine große Herausforderung war der Studienbeginn für unsere Erstsemester, die weniger der wichtigen informellen Gespräche führen und Kontakte knüpfen konnten, was gerade zum Beginn eines neuen Lebensabschnittes so wichtig ist. Unsere internationalen Studierenden sind ebenfalls stark von der Pandemie betroffen und Auslandssemester fanden kaum statt.*

*Blicken wir dennoch zuversichtlich auf das kommende Jahr 2021. Mit den besten Wünschen für einen guten Start ins neue Jahr grüßen wir Sie ganz herzlich*

**Fachbereichssprecher Prof. Dr. Gernot Müller**

**Dr. Ramona Gresch, Öffentlichkeitsarbeit**

**Fotos:** Universität Tübingen

**Redaktion:** Dr. Ramona Gresch, Laura Scherer, [redaktion@wiwi.uni-tuebingen.de](mailto:redaktion@wiwi.uni-tuebingen.de)



## FinTech-Startup erhält EXIST-Gründerstipendium

**I**m Rahmen seiner Promotion bei Professor Dr. Christian Koziol (*Finanzen*), der das Vorhaben als Mentor begleitet, hat Dr. Thomas Schön neue finanzmathematische Verfahren entwickelt, mit denen Finanzmarktkrisen realistisch abgebildet werden können. Einige dieser Erkenntnisse sollen in eine Produktentwicklung einfließen, um so Endverbrauchern ein für alle Marktlagen gewappnetes Produkt anbieten zu können. Mehr dazu [hier...](#)

## DFG-Förderung über 188 Tausend Euro für Professor Thomas Dimpfl

**D**ie Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert das Forschungsprojekt "Robuste Schätzung von zeitvariierenden Momenten, Transinformation und Transfer-Entropie mittels Dichteprognosen aus der Quantilsregression" von Professor Dr. Thomas Dimpfl (*Statistik, Ökonometrie und Empirische Wirtschaftsforschung*) über einen Zeitraum von 30 Monaten mit Personal- und Sachmitteln in Höhe von 188.500 Euro. Mehr dazu [hier...](#)



## Professorinnen Theresa Veer und Kristina Strohmaier im Athene Programm aufgenommen

**D**ie Universität Tübingen unterstützt mit dem Athene-Programm insbesondere Nachwuchswissenschaftlerinnen in der Post-Doc-Phase. Die Förderdauer beträgt zwei Jahre. WiWi-NEWS stellt die Wissenschaftlerinnen und ihre Forschungsschwerpunkte vor. Mehr dazu [hier...](#)

## Professor Oded Stark: Award for Lifelong Achievement

**S**eit über zehn Jahren ist Professor Oded Stark von der Universität Bonn und Warschau Adjunct Professor an unserem Fachbereich. Er hält alljährlich eine Mastervorlesung zum Thema International Migration. Professor Stark wurde in diesem Jahr mit dem „Award for Lifelong Achievement“ des Polnischen Ministeriums für Wissenschaft ausgezeichnet. Mehr dazu [hier...](#)



## Multinationale Konzerne: Den Steuertricksern das Handwerk legen

**7**0 Milliarden Euro entgehen der EU jedes Jahr durch Steuervermeidungsmodelle. Wie kann das verhindert werden? Ein Forscherteam um Professor Georg Wamser (*Finanzwissenschaft*) will es herausfinden. Finanzielle Unterstützung erhält das Forscherteam durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft. Mehr dazu [hier...](#)



## CHE-Ranking Bachelor- und Masterstudiengänge: Fachbereich WiWi schneidet sehr gut ab

**D**ie Studierenden der Betriebswirtschaftslehre an der Uni Tübingen bewerten die allgemeine Studiensituation und das Lehrangebot des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft als sehr gut. Das zeigt das aktuelle CHE Hochschulranking, welches im neuen ZEIT Studienführer 2020/21 veröffentlicht wurde. Auch in den Kategorien „Abschluss in angemessener Zeit“, „Prüfungen“, „Studienorganisation“ sowie „Unterstützung für das Auslandsstudium“ wird die Spitzengruppe erreicht. Neu ist die Spitzengruppe in der Kategorie „Unterstützung am Studienanfang“. Mehr dazu [hier...](#)

Auch den Masterbereich haben die Tübinger Studierenden als sehr gut beurteilt. Mehr dazu [hier...](#)

## FORSCHUNG

### Wenn Knochen eine andere Geschichte erzählen

**P**rofessor Jörg Baten (*Wirtschaftsgeschichte*) analysiert Daten von Skeletten quer durch die Jahrhunderte und gewinnt so neue Erkenntnisse zu Gesundheit und Wohlstand von Gesellschaften. Ein Bericht über seine zukunftsweisende Forschung ist in *Attempo* zu lesen. Mehr dazu [hier...](#)



### Homeoffice, Familie und Frauen in Unternehmen

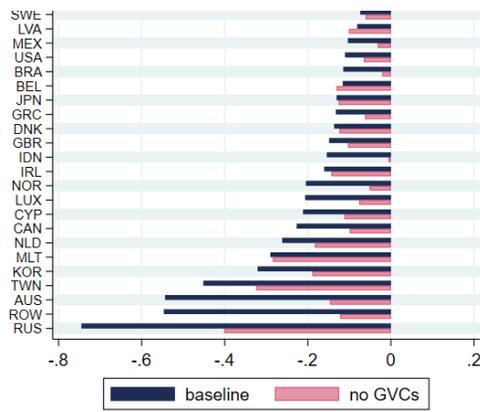
**J**asmin Joecks ist Postdoktorandin am Lehrstuhl *Personal und Organisation* und forscht zur Rolle von Familienfreundlichkeit in Unternehmen. Sie rät dazu, unsere Homeoffice-Erfahrungen dazu zu nutzen, um die Rollen in der Familie zu hinterfragen. Mehr dazu [hier...](#)

Neben Homeoffice und Corona beschäftigt sich Joecks auch mit frauenfreundlicher Unternehmenskultur. Denn der Frauenanteil in den Leitungs- und Kontrollgremien großer börsennotierter europäischer Firmen bleibt weit hinter dem Männeranteil zurück. Hier erläutert Jasmin Joecks ihre Untersuchungen dazu, inwieweit die Auszeichnung eines Unternehmens mit einem Working Mother Award dazu führt, dass es diesem leichter gelingt, Frauen für eine Mitarbeit in Leitungs- und Kontrollgremien zu gewinnen. Mehr dazu [hier...](#)

### You(r) Study – Eigensinnig Studieren im „digitalen Zeitalter“

**P**rofessorin Taiga Brahm (*Ökonomische Bildung und Wirtschaftsdidaktik*) ist Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Verbundprojekts. Ziel von You(r) Study ist die Erfassung des Medienhandelns Studierender ausgehend von der Prämisse eigensinnigen Studierendehandeln. Mit dem Fokus auf die eigensinnigen Zugänge der Studierenden zu verschiedenen Medien und dem Studium, rücken die Studierenden und ihre aktiven gestalterischen Möglichkeiten in Bezug auf das Studium, d. h. ihre Selbstbestimmung im Studium, in das Zentrum der Untersuchung. Mehr dazu [hier...](#)





## Corona-Forschungsprojekt – Globale Wertschöpfungsketten

Im Frühjahr 2020 starteten Dr. Peter Eppinger und Dr. Oliver Krebs ein Forschungsprojekt, um der Frage nachzugehen: Kann die Entkopplung von globalen Wertschöpfungsketten die negativen Wirtschaftseffekte von Covid-19 verstärken? Beide sind wissenschaftliche Mitarbeiter am Lehrstuhl *International Economics* von Professor Wilhelm Kohler. Eppinger promovierte an der Universität Tübingen im Jahr 2018 nach dem VWL-Studium an der LMU München und in Tübingen. Krebs promovierte 2019 an der Universität Passau nach seinem VWL-Studium in Würzburg und Tübingen. [Zum Artikel](#) über das Forschungsprojekt.

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### The Spread of COVID-19 in Germany - An Application of the SIRDH Model

Die Arbeit von Lukas Landsgesell und Manfred Stadler untersucht die aktuelle COVID-19-Pandemie durch Anwendung eines angepassten epidemiologischen Modells. Das Modell erweise sich als geeignet, um die Dynamik der COVID-19-Pandemie in Deutschland zwischen Januar und Oktober 2020 zu kalibrieren und zu simulieren. Die Arbeit liefert tiefere Einblicke in einige Schlüsselindikatoren wie die Reproduktionszahl, die Wirksamkeit nicht-pharmazeutischer Interventionen und die Entwicklung der Infektions- und Sterberaten. [Lesen Sie mehr...](#)



### Free Shipping and Product Returns

Kostenlose Versandaktionen sind bei Online-Händlern beliebt geworden. Es ist jedoch wenig über ihren Einfluss auf die Käufe der Kunden, das Rückgabeverhalten und letztlich den Unternehmensgewinn bekannt. Die Autoren Edlira Shehu, Dominik Papies und Scott Neslin stellen die These auf, dass Gratisversand-Aktionen Kunden zu risikoreicheren Käufen anregen, was zu mehr Produktrückgaben führt. [Der Artikel](#) wurde im *Journal of Marketing Research* veröffentlicht.

### Empirical Asset Pricing with Rare Disaster Risk: A Simulation-Based Approach

In den WiWi NEWS Sommer 2020 wurde über das Forschungsprojekt „Seltene Disaster – Wo sie zu finden sind“ berichtet und in der Ringvorlesung zur Corona-Pandemie an der WiSo-Fakultät wurde eine [Vorlesung zu diesem Projekt](#) am Lehrstuhl *Statistik, Ökonometrie und Empirische Wirtschaftsforschung* auf YouTube übertragen. Das Paper von Jantje Sönksen und Joachim Grammig wurde nun im *Journal of Econometrics* zur Publikation angenommen. [Zum Paper...](#)

Veröffentlichungen  
des Fachbereichs  
finden Sie auch  
[hier...](#)

### Hedge Accounting and its Consequences on Portfolio Earnings – A Simulation Study

Viktoria Müller ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für *Internationale Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung*. Der Artikel über die Auswirkungen von Cash Flow Hedge Accounting auf das Portfolioergebnis von Unternehmen ist in *Accounting in Europe* erschienen. [Lesen Sie mehr...](#)

# EVENTS



## Virtuelle Ringvorlesung zur Corona-Pandemie

**D**ie WiSo-Fakultät organisierte im Sommersemester die Ringvorlesung „Die Corona-Pandemie: Analyse und Reflexion aus Sicht der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“. Professorinnen und Professoren des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft präsentierte ihre Forschungen anlässlich der Corona-Pandemie. Beispielsweise zu den Arbeits- und Kapitalmärkten oder den steuerlichen Konsequenzen. Die virtuelle Ringvorlesung erreichte zahlreiche Zuschauer weit über die Studierenden hinaus und kann auf YouTube angeschaut werden. Mehr dazu [hier...](#)

## Professor Gernot Müller: Wirtschaftliche Folgen des Lockdowns

Im Juni gab Professor Gernot Müller (*International Macroeconomics and Finance*) im Frühstücksfernsehen ein Interview über die ökonomischen Auswirkungen der Corona-Pandemie in Deutschland, Europa und den USA. Mehr dazu [hier...](#)



## Curevac - CFO Pierre Kemula am Lehrstuhl Bankwirtschaft der Universität Tübingen

**S**eit es um einen Corona-Impfstoff geht, ist das Tübinger Unternehmen Curevac weltweit bekannt. Der Finanzdirektor, Pierre Kemula, war im November 2020 am Lehrstuhl *Bankwirtschaft* bei Professor Jan Riepe zu Gast. Kemula berichtete den Studierenden von seinem Werdegang und seiner Tätigkeit in Zeiten der Covid-19-Impfstoffentwicklung. Es sei eine enorme Herausforderung gewesen die vielen Millionen Euro zu akquirieren, die Curevac zur Impfstoffentwicklung benötige. Es galt, große Geldgeber zu überzeugen, zahlreiche neue Mitarbeitende zu finden und gleichzeitig den Bau der Produktionsanlage voranzubringen. Dass ihm seine Arbeit ebenso gefalle wie Tübingen als Lebensmittelpunkt, brachte der Familienvater überzeugend hervor. Anschließend wurden Fragen der Studierenden behandelt.

# STUDIUM

## Preisverleihung mal anders - Überraschungspost für ausgezeichnete Studierende

**E**bnert Stolz prämiiert einmal im Jahr die besten Bachelor- und Masterabschlüsse am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft und vergibt den Ebner Stolz-Preis Steuern und Rechnungswesen. Statt wie gewohnt im Rahmen der Zeugnisverleihung, erhalten die Preisträgerinnen und Preisträger ihre Urkunde sowie eine kleine Überraschung dieses Jahr per Post. Mehr dazu [hier...](#) Sie möchten mehr über die ausgezeichneten Studierenden erfahren? [Hier](#) stellen wir ihre Zukunftspläne und Erfahrungen in Tübingen vor.



## Studieninfotag

Tübingen / 18.11.

live > online > interaktiv

## Studieninfotag an der Universität

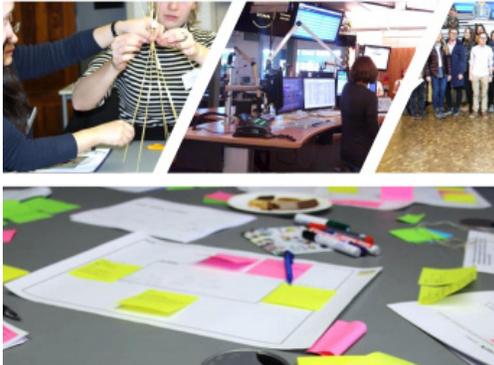
**B**eim digitalen Studieninfotag hatten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich über das Studienangebot der Universität Tübingen zu informieren. Auch der Fachbereich Wirtschaftswissenschaft war mit zahlreichen Formaten wie Screencasts, Video-Konferenzen und Vorträgen vertreten. Mehr dazu [hier...](#)

## Neu an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

**T**im Boissinot übernahm im August 2020 die Elternzeitvertretung von Amrei Nensel als *Referent für Internationales der Fakultät und des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft*. Philipp Brugger ist seit August 2020 *Referent für Studium am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft* und übernimmt schwerpunktmäßig die Koordination und Studienfachberatung für die Masterstudiengänge.



## PRAXIS UND BERUF



## Ende der ESIT Projektförderung

**D**ie Förderung des Projekts „Erfolgreich Studieren in Tübingen“ (ESIT) endete 2020. Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt unterstützte den Fachbereich Wirtschaftswissenschaft seit 2011 für mehr Qualität in der Lehre. Die finanziellen Mittel ermöglichten Workshops und Seminare zum Thema Praxis und Beruf. Studierende konnten sich anhand der Veranstaltungen über Berufswege informieren, an Qualifizierungsmaßnahmen oder Exkursionen zu Firmen teilnehmen oder Bewerbungstrainings absolvieren. Was bleibt nach 2020? Beispielsweise wertvolle Tipps und Screencasts zu Berufsfeldern, ein Leitfaden für Berufswege-Veranstaltungen und das Praxisportal, die uniweite Stellenbörse, die von etwa einem Viertel der Studierenden an der Universität genutzt wird. Mehr als Tausend Stellen, Praktika und Werkstudierendenstellen sind dort konstant ausgeschrieben.

## Dies Digitalis – Studentische Initiativen stellen sich vor

**D**ie Veranstaltung „Blick über den Tellerrand“ fand dieses Jahr im Rahmen des Dies Digitalis statt. Studierende konnten sich auf einem digitalen Marktplatz mit virtuellen Ständen über verschiedene studentische Initiativen informieren und mit diesen in Videokonferenzräumen ins Gespräch kommen. Mehr Informationen zu den studentischen Initiativen finden Sie [hier...](#)



## Online-Bewerbungscoaching

**W**as sind meine Stärken, was meine Schwächen? In fast jedem Bewerbungsgespräch wird man mit diesen Fragen konfrontiert. Aber auch nach dem Einstieg ins Berufsleben ist es hilfreich, sich für die weitere Entwicklung zu fragen, was gerade gut gelingt und worin man sich noch verbessern möchte. Das digitale Bewerbungscoaching, angeboten vom WiWi-Netzwerk e.V. und dem Alumni-Referat der Wirtschaftswissenschaft, hat den Teilnehmerinnen und Teilnehmern dabei geholfen, Antworten zu finden. [Hier](#) finden Sie den vollständigen Bericht.

## Meet The Big Players Karrieremesse – virtuell

# A

uf der Karrieremesse des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft stellten sich die Studierenden den Herausforderungen an den Ständen der teilnehmenden Unternehmen: Accenture, EY, IT-Design, KPMG und LBBW.



## NACHRUF



### Prof. Dr. Gerd Ronning und Prof. Dr. Ralph Berndt

# A

m 23.12.2019 ist nach kurzer und schwerer Krankheit Prof. Dr. Gerd Ronning verstorben. Ronning hatte den Lehrstuhl für *Statistik, Ökonometrie und Empirische Wirtschaftsforschung* von 1992 bis 2004 inne, nachdem er von der Universität Konstanz gewechselt war. Prof. Dr. Ralph Berndt verstarb am 24. Juli 2020. Er hatte von 1986 bis 2012 den Lehrstuhl für *Marketing* inne und blieb Tübingen trotz eines Rufes an die Universität der Bundeswehr in seiner Heimatstadt Hamburg treu.

## KANÄLE DES FACHBEREICHS



**WiWi Homepage:**  
<https://uni-tuebingen.de/de/11321>



**Instagram: @wiwituebingen**  
<https://www.instagram.com/wiwituebingen/>



**Facebook: @WiSoFakultaetTuebingen**  
<https://www.facebook.com/WiSoFakultaetTuebingen>



**wiwinews online - der Newsletter für WiWi-Studierende**  
<https://uni-tuebingen.de/de/162616>